



Ein Geburtstagskind per Teleshopping

Ein lustiger kleiner Sketch
für ein männliches Geburtstagskind
(ca. 10 bis 15 Minuten)

von Bernd Spehling

Allgemeine Geschäfts- und Aufführungsbedingungen für Kurzstücke

Es gelten die jeweils zum Zeitpunkt der Aufführungsanmeldung bzw. Bestellung gültigen Bedingungen und Preise.

Der käufliche Erwerb des Textes **per Vorkasse** berechtigt auch zur Vervielfältigung und Aufführung. Aufführungsgebühren fallen **nicht** an.

Diese Bedingungen gelten uneingeschränkt auch für Wohltätigkeitsveranstaltungen, schulinterne Aufführungen, private Veranstaltungen, Aufführungen in geschlossenen Kreisen und Aufführungen ohne Einnahmen.

Aufführungen von professionellen Bühnen, Bühnen mit Berufsschauspielern oder andere gewerbliche Aufführungen sind nur nach Abschluss eines gesonderten Vertrages zulässig.

Sämtliche Rechte der Übersetzung, Verfilmung, Funk- und Fernsehsendung etc. sind vorbehalten und werden ausschließlich von Spehling-Theaterproduktionen vergeben.

Textsendungen

Gerne senden wir Ihnen vollständige Texte unserer Kurzstücke per E-Mail (versandkostenfrei) oder per Post (gegen eine Versandkostenpauschale) zu. Die Versandkostenpauschale beträgt 2 Euro innerhalb und 6 Euro außerhalb Deutschlands.

Der Preis für den ersten Text, also auch für ein Ansichtsexemplar, beträgt **32 Euro** und berechtigt auch zur Aufführung des Bestellers.

Für jeden weiteren Text beträgt der Preis 1,50 Euro.

Die Ansichtsexemplare müssen Sie nicht zurücksenden. Sollten Sie die Ansichtsexemplare dennoch zurücksenden, so befreit dies nicht von der Zahlung.

Die Personen:

Zwei männliche Darsteller – im Folgenden genannt: Richi, Toni

Eine weibliche Darstellerin – alt, hässlich verkleidet, buckelig mit Handstock

Ein Geburtstagskind per Teleshopping**Ansage** des Sketches

(kann von einem der Mitspieler oder von einer anderen Person erfolgen und auch abgelesen werden):

Liebe Geburtstagsgäste,

der *Name des Geburtstagskindes* wurde heute vor *Alter des Geburtstagskindes* Jahren geboren. Und da geht's schon los. Als *Name des Geburtstagskindes* wird man geboren. Den kann man sich nicht backen, basteln oder sogar kaufen. Obwohl wir uns schon gefragt haben wie das wohl aussehen würde, wenn man so einen *Name des Geburtstagskindes* bequem von zu Hause im Teleshopping kaufen könnte.

Und ich muss sagen: Da ist uns einiges erspart geblieben. Aber dir auch, lieber *Name des Geburtstagskindes*. Denn wie so etwas aussehen und enden könnte, das würden wir euch jetzt gern einmal demonstrieren. Viel Spaß!

Richi *betritt die Szene in einem Sakko mit weit aufgeknöpftem Hemd und Goldkette die Szene:* Meine sehr verehrten Damen und Herren, ich begrüße Sie recht herzlich zu einer Jubiläumsausgabe von „Wir denken – Sie schenken“ der Teleshopping-Show rund um Ihre Geburtstagsfeier. Mein Name ist Richi und ich freue mich heute ganz besonders auf unseren speziellen Gast. Begrüßen Sie ihn jetzt mit einem donnernden Applaus! Hier ist Ihr, mein, ach, was sag ich, unser aller Toni Galoni!

Toni *kommt locker beschwingt zu Richi gelaufen. Auch er trägt extrovertierte Kleidung.*

Richi und Toni umarmen sich.

Toni: Mensch Richi, du kannst dir gar nicht vorstellen wie ich mich freue, wieder hier zu sein, und ich muss sagen, du siehst mal wieder blendend aus. Das kann aber auch an der Beleuchtung liegen.

Richi: Ja, das stimmt Toni. Machen wir uns nichts vor: Für Männer in unserem Alter ist die beste Beleuchtung Kerzenlicht oder Mondschein. Aber was hast du uns denn heute

wieder Schönes mitgebracht?

Toni: Ich bin froh, dass du das fragst, Richi, denn ich habe hier – heute – live – nicht nur einfach ein neues Produkt dabei. Denn, meine Damen und Herren, stellen Sie sich vor: Sie haben eine Geburtstagsfeier und alles ist vorbereitet: Musik, etwas Leckeres zu essen, und Sie haben sogar bereits Geburtstagsgäste, die gekommen sind. Aber das alles Entscheidende fehlt einfach noch, damit Sie die Party through the door kriegen.

Richi: Through the door, Toni?

Toni: Na durch die Tür. Also los, was fehlt noch, um die Geburtstagsfeier komplett zu machen?

Richi: Na klar! Getränke, Toni! Und zwar nichtalkoholische Getränke für Leute, die sagen: „Ich kann auch ohne Alkohol Spaß haben“ und alkoholische Getränke für Leute, die sagen: „Ich kann auch ohne Spaß zu haben viel Alkohol trinken!“

Toni: Ja, sicher. Das ist alles wichtig. Aber was darf auf keiner Geburtstagsfeier fehlen, Richi? Komm schon, lass dich nicht so hängen! Was ist das Wichtigste?

Richi: Was ist es Toni? Spann uns nicht auf die Folter. Was fehlt uns noch zu unserer Geburtstagsparty?

Toni: Na denk doch mal nach, Richi.

Richi: Ich komm nicht drauf, Toni.

Toni: Es fehlt das Geburtstagskind, Richi! Und genau das hab ich heute für Sie dabei, meine Damen und Herren!

Richi: Ist das dein Ernst Toni?

Toni: Absolut Richi! Begrüßen Sie dazu mit einem Riesenapplaus unser Geburtstagskind, das Sie jetzt und hier bequem von zu Hause aus erwerben können, meine Damen und Herren. Applaus! *Er holt das Geburtstagskind auf die Bühne.*

Richi: Du hast nicht übertrieben, Toni. So ein Geburtstagskind ist ja ein „must have“ für jede Geburtstagsparty!

Toni: Das hast du toll gesehen, Richi. Aber das ist ja noch nicht alles.

Richi: Wie? Das ist noch nicht alles? Was denn noch, Toni?

Toni: Meine Damen und Herren, sehen Sie ihn sich doch mal genau an! Es hat schon Frauen gegeben, denen ist allein bei seinem Anblick spontan die Milch eingeschossen.

Richi: Das ist nicht wahr, Toni.

Toni: Wenn ich es dir sage, Richi. Dieses Geburtstagskind ist nicht nur optisch ein Hingucker. Dieses Geburtstagskind kann noch mehr!

Richi: Was, noch mehr? Ich dreh durch Toni. Das ist ja kaum zu glauben! Was kann er denn noch?

Toni: Sie kennen die Situation: Viele Eltern nehmen am ersten Elternabend in der Grundschule ihres Kindes teil, und wollen eigentlich nur die Elternvertreter wählen. Und plötzlich entbrennt eine wilde Diskussion über Finanzierungsmöglichkeiten des Masterstudiengangs.

Richi: Ja, das kenn ich, Toni. Heute gilt für viele Eltern ein Kind schon als hochbegabt, wenn es ohne Navi den Weg zur Nachhilfe findet.

Toni: Aber der hier ist wirklich clever, Richi.

Richi: Mach es uns vor, Toni. Die Zuschauer möchten seine Cleverness sehen, hören, ach was sag ich: Fühlen!



... Möchten Sie wissen, wie das Stück weitergeht?

Und so geht's:

1. **Sie bestellen** per E-Mail (info@theaterkomoedien.de) Ihr gewünschtes Stück.
2. **Sie erhalten** von uns per E-Mail eine Bestätigung mit Rechnungsnummer, Betrag und Bankverbindung für Ihre Überweisung **per Vorkasse**.
3. **Sie erhalten** nach Eingang des Betrages auf unserem Konto Ihr gewünschtes Stück. Aufführungsgebühren etc. fallen nicht an.